

Urkunde

Ein(e) Bodenfunkstelle des beweglichen Flugfunkdienstes

Typ IC – A110EURO

Frequenzbereich 118,00 – 136,975 MHz

der Firma Icom (Europe) GmbH Communication Equipment Himmelgeister Straße 100 40225 Düsseldorf

bestehend aus Sender/Empfänger mit Stromversorgung aus Batterien

für die Betriebsart A 3 E

ist auf Einhaltung der Anforderungen an Anlagen und Geräte für Zwecke der Flugsicherung gemäß § 4 der Flugsicherungs-Anlagen und Geräte-Musterzulassungs-Verordnung (FSMusterzulV) geprüft worden.

Die Anlage oder das Gerät entspricht damit den Festlegungen des Bundesministeriums für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen hinsichtlich Art, Umfang und Beschaffenheit von flugsicherungstechnischen Einrichtungen gemäß § 32 Abs. 4 des Luftverkehrsgesetzes sowie den Richtlinien und Empfehlungen der Internationalen Zivilluftfahrt-Organisation (ICAO).

Es wird daher mit den umseitig aufgeführten Auflagen als Muster in der Bundesrepublik Deutschland zugelassen.

Der Gerätetyp hat die Zulassungsnummer D - 0001/2002 erhalten.

DFS Deutsche Flugsicherung GmbH Langen, den 27.08.2002

Jrkunde

i.A. W. Steinau Referent Musterzulassung

H. Mehninger

i.A. H. Mehringer Č Leiter Übertragungstechnik

TYPE	IC-A110EURO
Frequency range :	118,000 – 136,975 MHz
T/A Holder :	Icom (Europe) GmbH Communication Equipment Himmelgeisterstr. 100 40225 Düsseldorf
consisting of :	Transmitter/ Receiver with powersupply from Batteries
for Mode :	A3E

is been checked to comply with the requirements to equipments for the purpose of flight security according to §4 of flightsecurity and equipment regulation (FSMusterzuIV).

The equipment is confirm to the regulations from the ministry of traffic – construction – and buildings according to volume and functionality for flightsecurity equipments in all functions, of §32 chapter 4 of airtraffic law as well as the directions and recommendations of the ICAO.

With the obligations stated on the backside of the document (page 3), the sample is licensed the Germany.

This model has the T/A number D-0001/20002 .

DFS Langen 27.08.2002

Steinau

Mehringer

Wichtige Auflagen

- Jede Anlage oder jedes Gerät des Typs IC A110EURO, das mit der Zulassungsnummer D - 0001/2002 versehen ist, muss in seinen mechanischen und elektrischen Charakteristika sowie in der Softwarekonfiguration mit dem vom Flugsicherungsunternehmen geprüften Muster übereinstimmen.
- 2. Jede Änderung oder Ergänzung des Aufbaues oder der Schaltung der Anlage/des Gerätes sowie der Softwarekonfiguration gegenüber dem Muster macht eine Nachprüfung durch das Flugsicherungsunternehmen erforderlich.
- 3. Das Flugsicherungsunternehmen kann die Einhaltung der Anforderungen gemäß § 4 Flugsicherungs-Anlagen und Geräte- Musterzulassungsverordnung durch Produktkontrollen überprüfen (§ 8 FSMusterzulV).
- 4. Diese Urkunde allein berechtigt nicht zum Betrieb einer Anlage oder eines Gerätes. Das Einrichten, Errichten und Betreiben einer Funkstelle unter Verwendung dieser Anlage oder des Gerätes, auch wenn es sich um eine Vorführung handelt, ist vom Vorhandensein einer Frequenzzuteilung der Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post abhängig.
- 5. Diese Zulassung befreit nicht von der Verpflichtung zur Abnahme flugsicherungstechnischer Einrichtungen durch das Flugsicherungsunternehmen gemäß § 27c Luftverkehrsgesetz.
- 6. Aus dieser Zulassung können keine Ansprüche auf Zulassung gegenüber anderen Zertifizierungsstellen abgeleitet werden.
- 7. Aus der Ausstellung dieser Urkunde können keine Forderungen patentrechtlicher Art hergeleitet werden. Sie befreit in keinem Fall von der Beachtung fremder Schutzrechte und stellt keinen Rechtsschutz, ähnlich dem im Patentgesetz vorgesehen, dar.

Important obligations

1. Each equipment of the type called IC- A110 EURO , which is marked with the T/A number D-0001/20002 must be mechanical und electrical and also in the software configuration confirm to the master sample which has been tested by the flightsecuritycompany (DFS).

2 . Each modification or extention in hard- or software will cause a necessity of $% 10^{-1}$ countermeasurement by the flightsecuritycompany (DFS).

3. The flightsecuritycompany (DFS) can check the compliance of the products to requirement from the §4 of flightsecurity and Equipment regulation (FSMusterzuIV).

REM : quality on the street must be identical to the T/A sample.

4. Die certificat does not allow you the operate the equipment. The installation, set-up and operations of the equiment as transmitterstation is coupled to the existence of the radiolicence given by the RegTP (germann PTT), even for test purposes.

5. Even that the model has a T/A , the accept of the flight securitycompany (DFS) must be given according to § 27c of Air traffic law $% 10^{-1}$.

REM : DFS will check the proper installation of each transceiver.

6. This T/A certificate does not entitle you the get a certificate for other certified buddies.

7. This T/A certificate does not fix any right to patent- or copyrights.